Eugen Weber, Westbühl 30.
Zürich II/38.

17. Dez. 1948.

Sehr geehrter Genosse Professor Lukács,

vorab möchte ich Ihnen meinen tiefgefühlten Dank für Ihre Bücher "Goethe und seine Zeit" und "Der junge Hegel" übermitteln. Sie haben auch uns Schweizern damit sehr viel gegeben. Die beiden Bücher sind beinahe die einzigen Oasen in der Wüste der schweizerischen Philosophie und Literaturgeschichte, ...

In der Beilage ein Artikel über C.F. Meyer, der Sie vielleicht interessieren wird. Ich glaube zwar bei der Bewertung C.F. Meyers in einigen Punkten von Ihren Anschauungen abzuweichen, übersende Ihnen aber den kleinen Aufsatz trotzdem.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

Mit vielen freundlichen Grüssen
in vollkommener Hochschätzung
Ihr ganz ergebener Eugen Weber.

[4445-1544/1

Ferdinand Meyer

MTA FIL. INT.
Kézirattár Arch.

DR. EUGEN WEBER

ZÜRICH
WESTBÜHLSTR. 30

ZÜRICH, den 5. Juli 1967.

L44C45- 1544/3

Hochgeehrter Herr Professor,

gestatten Sie mir bitte, Ihnen eine Auswahl meiner literaturkritischen Artikel überreichen zu dürfen.

Ich war diesen Juni einige Tage in Budapest, wagte aber nicht, Sie zu stören.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

So möchte ich denn auf diesem Wege Ihnen danken für Ihre grossen Bücher, die uns begeisterte Leser immer wieder von Neuem mit Bewunderung erfüllen.

Empfangen Sie, sehr geehrter lieber Professor, den Ausdruck meiner vorzüglichsten Hochschätzung

Eugen Ucker.

MEGVÉTELRE AJÁNLJUK

Dr. Hugo Ueberwasser
Werdstrasse 30
8004 Zürich
(Schweiz)

Zürich, den 22. XI. 1969.

Sehr geehrter Herr Professor,

gestatten Sie mir bitte Ihnen meine beiden Aufsätze über Gottfried Keller und die schweizerische Arbeiterbewegung zu überreichen.

Ihre germanistische Studie über unseren Gottfried Keller bleibt uns Schweizern unvergessen. — Sie haben mich auch angeregt zu den erwähnten (und beiliegenden) Aufsätzen: ohne Ihre gute Studie wären diese nicht geschrieben worden.

Ich grüsse Sie freundlich und mit vorzüglicher Hochschätzung

Hugo Ueberwasser.

Beilagen: erwähnt.

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.